

Zeitschrift: Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums
Herausgeber: Bernisches Historisches Museum
Band: 4 (1924)

Rubrik: Jahresbericht des kantonalen Vereins zur Förderung des Bernischen Historischen Museums in Bern : 1924

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

XXIII. Jahresbericht

des kantonalen Vereins zur Förderung des Bern. Historischen Museums
in Bern. 1924.

1. Mitgliederbestand und Kasse.

Der Mitgliederbestand ist im Berichtsjahre von 440 auf 449 gestiegen. Davon zahlen 379 (1923:370) einen jährlichen Beitrag, 68 (68) sind Mitglieder auf Lebenszeit und 2 (2) Ehrenmitglieder. Von den zahlenden Mitgliedern leisten noch 135 den früheren Minimalbeitrag von Fr. 5.— (1923:147), während 244 (1923:223) mehr entrichten. Die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen und Geschenken sind von Fr. 4234.— im Jahre 1923 auf Fr. 4380.50 gestiegen. Der Vermögensbestand von Fr. 1554.80 weist gegenüber dem Vorjahr eine Vermehrung von Fr. 1236.85 auf.

Im Jahre 1924/25 hat der Verein folgende Mitglieder durch den Tod verloren:

- Herrn G. Bangerter
- » Oberlehrer Bill, Gümligen
- » R. Bratschi-Probst
- » Dr. H. Hohl

Neu eingetreten sind:

- Herr Pfarrer H. Andres, Belp
- » F. Berchtold, Gemeindepräsident, Wangen a./A.
- » G. Berner, Revisor
- » E. Bloesch, Oberrichter
- » Prof. Dr. E. Blumenstein
- » Nat.-Rat R. Dollfus
- » H. Ernst, Fabrikant, Aarwangen
- » W. Ernst, Obergerichtspräsident
- » V. Fabert, Paris
- » Prof. Dr. H. Fehr
- » O. Hänggi, Inspektor
- » Dr. P. Kipfer
- » Dr. F. König
- » H. Lang, Buchhändler
- Firma Losinger & Co. A.-G.

- Herr G. Luck, Redaktor
 » H. Morgenthaler, Lehrer
 » M. Neuhaus, Obergerichter
 » F. Obrecht, Fabrikant, Wangen a./A.
 » F. C. Pappé
 » A. Rollier, Gerichtspräsident
 » Dr. H. Scherb
 » Ch. Schnyder v. Wartensee, Generaldirektor
 » F. Schnyder, Buchhändler
 » Oberst H. Stuber, Schüpfen
 » Dr. Ed. Thormann, a. Obergerichtspräsident
 » Prof. Dr. Ph. Thormann
 » Prof. Dr. A. Tschirch
 » A. Waeffler, Basel
 » Prof. Dr. Weyermann
 » E. Zeller
 Brennstoff A. & G.
 Einwohnergemeinde Kirchlindach
 » Köniz
 » Langenthal.

2. Unterstützung des Museums.

Der Verein besuchte unter Führung des Konservators der archäologischen Sammlung die Ausgrabungen im Engewald. Im fernern ermöglichte er dem Museum den Ankauf eines trefflichen Portraits und eines Bildes, welche an General Voirol aus Tavannes erinnern, dessen militärische und politische Bedeutung an anderer Stelle gewürdigt wird. Auch ein wertvolles Glasgemäldefragment mit der Darstellung der Legende des Herkinbald, welches für das Museum erworben wurde, wird noch eine besondere Würdigung erfahren. Ein prunkvoller silberner Theekessel und ein Säbel mit hervorragend geschnitztem Griff bilden die weitem Ankäufe.

3. Jahresversammlung.

Der Ausflug nach Wangen a. A., wo am 12. Oktober die Jahresversammlung stattfand, war vom schönsten Herbstwetter begünstigt. Die Besichtigung des altertümlichen Wiedlisbach mit seiner Kapelle und der von Herrn alt Posthalter Ingold angelegten volkskundlichen Sammlung des Bipperamts und den restaurierten Wandfresken bot viel Interessantes. Durch Wiesen, Obstgärten und Wald führte ein hübscher Fussweg zur hochgelegenen Burgruine Bipp, wo Herr Gemeinderatspräsident

Arnold Roth von Wiedlisbach die Teilnehmer herzlich bewillkomnte und mit einem währschafte «z'Imis» überraschte. Nebst ihm gebührt unserem Mitgliede, Herrn Cantinier Lüthi in Bern, für diese freundliche Aufmerksamkeit der Dank des Vereins. Der Rückweg führte über Oberbipp, wo in der Kirche die Kanzel besichtigt wurde, nach Wangen a. A. Im bestbekannten Gasthof zur Krone wurden die Traktanden der Hauptversammlung rasch abgewickelt. Auch hier begrüßte uns ein Vertreter der Behörde, Herr Fabrikant Fritz Obrecht, bei festlicher Mittagstafel mit freundlichen Worten und guten Flaschen. Der Präsident des Vereins hatte allen Grund, die Empfänge in den beiden alten Städtchen, in denen man unsern Bestrebungen so viel Interesse entgegenbringt, warm zu verdanken. Auch wurde von ihm und Herrn Aegler, dem unermüdlichen und verständnisvollen Sammler Herrn alt Posthalter Ingold in Wiedlisbach ein besonderes Kränzchen gewunden. Die gelungene Fahrt in das im schönsten Herbstgold prangende Bipperamt wird allen Teilnehmern in bester Erinnerung bleiben.

Der Vorstand:

P. Kasser, Oberrichter, Präsident
 Dr. W. Jäggi, Gerichtspräsident
 E. Hopf, Architekt, Thun
 Dr. A. v. Ins
 E. Jung, Kantonsbuchhalter
 E. Lohner, Regierungsrat
 Dr. R. Münger, Kunstmaler
 Dr. R. Wegeli, Museumsdirektor
 J. Wiedmer-Stern
 A. Zimmermann.